

	<p>Object: Ortstaler von 1594</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta- christiane.bergemann@kulturstiftung- st.de</p> <p>Collection: Münzen</p> <p>Inventory number: ds595-260</p>
--	--

Description

Heinrich Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564-1613) wurde bereits mit zwei Jahren zum Bischof erwählt und übernahm ab 1578 die Herrschaft im Bistum Halberstadt. Er war der erste nicht-katholische Bischof des Bistums. Für sein gesamtes Herrschaftsgebiet ließ Heinrich Julius Münzen mit Bezug zu Halberstadt prägen.

Dieser Ortstaler zeigt auf der Vorderseite einen Wilden Mann, in der rechten Hand einen Baumstamm haltend und zu seinen Seiten die Jahreszahl 15 - 94. Auf der Rückseite ist ein unbehelmtes, neunfeldiges Wappen mit Halberstädter Mittelschild abgebildet. Das Münzmeisterzeichen, ein Doppelkreuz, deutet auf den Münzmeister Andreas Küne der bis zu seinem Tod 1599 in Goslar wirkte. (C. Heinevetter)

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt
Measurements:	Gewicht: 7,16 g, Durchmesser: 27,66 mm

Events

Created	When	1594
	Who	Andreas Küne (-1599)
	Where	Goslar
Commissioned	When	1594
	Who	Henry Julius, Duke of Brunswick-Lüneburg (1564-1613)
	Where	Duchy of Brunswick-Lüneburg

Keywords

- Baumstamm
- Coat of arms
- Escutcheon
- Numismatics
- Wild man

Literature

- Fiala, Eduard (1906): Münzen und Medaillen der Welfischen Lande. Das mittlere Haus Braunschweig, Linie zu Wolfenbüttel. Leipzig und Wien, Seite 106, Katalog Nr. 661
- Welter, Gerhard (1971): Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen.. Braunschweig, Seite 121, Katalog Nr. 474